



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
LANDESAMT FÜR GEOLOGIE, ROHSTOFFE UND BERGBAU

Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 · 79095 Freiburg i. Br.

BGE mbH – Standortauswahl –
Eschenstraße 55
31224 Peine

Freiburg i. Br. 04.06.2018
Name apl. Prof. Dr. [REDACTED]
Durchwahl 0761 208-[REDACTED]
Aktenzeichen 90-4646.1//18_2897
E/Sok/Ron
(Bitte bei Antwort angeben)

 Ihr Schreiben vom 19. März 2018 (Ihr Zeichen: BGEA0114/07#00002/0006)
Abfrage der Daten für die Anwendung der Mindestanforderungen gemäß StandAG

Anlagen

Tabelle der vorhandenen Datensätze zu Mindestanforderungen
1 DVD

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 19. März 2018 haben Sie das Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 9 Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) gebeten, Daten für die Anwendung der Mindestanforderungen entsprechend StandAG zur Verfügung zu stellen. Neben diesem Schreiben und den darin enthaltenen Arbeitshilfen berücksichtigen wir in unserer Antwort auch die Ergebnisse des 2. BGE-Fachworkshops zum Standortauswahlverfahren am 16./17. April 2018 in Braunschweig, die Sie mit Datum vom 27. April 2018 versandt haben.

In der Anlage zu diesem Schreiben erhalten Sie eine Übersicht der vorhandenen Datensätze zu Ihrer Anfrage betreffend der Mindestanforderungen. In der DVD-Anlage übermitteln wir die bei uns vorhandenen, digitalen Daten.

Zu den einzelnen Punkten Ihrer Anfrage:

Zu 1, 2 a-d: Gebiete mit potenziellen Wirtsgesteinen

Dem LGRB liegen keine Abgrenzungen von potenziellen Wirtsgesteinen vor. Informationen zur Verbreitung von Kristallingesteinen sind in Geologischen Karten vorhanden.

Zu 3 a: Lithologische Gliederung dieser Gebiete

Eine Übersicht über die lithostratigraphische Gliederung des Landes gibt der Symbolschlüssel Geologie.

Zu 3b: Hangend- und Liegendflächen dieser lithologischen Gliederungen

Die Raumlage lithostratigraphischer Einheiten liegt in verschiedenen geologischen 3D-Modellen vor.

Zu 4: Gebirgsdurchlässigkeiten für die oben beschriebenen Gebiete

Zu Gebirgsdurchlässigkeiten wird auf Arbeiten in der Literatur verwiesen.

Zu 5: Tiefenlage der Quartärbasis

Die Raumlage der Quartärbasis wurde in verschiedenen geologischen 3D-Modellen bearbeitet und kann als Rasterdatensatz geliefert werden. Darüber hinaus informiert ein Fachbericht des LGRB (2015/4) über die lithostratigraphische Entwicklung des baden-württembergischen Rheingletschergebiets.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der E-Mail

abteilung9@rpf.bwl.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Abteilungspräsident